

Bemessung Einkommens- und Vermögenssteuer: Heirat - Zuzug Ehepartner aus dem Ausland

1. Sachverhalt

Ein im Kanton Thurgau ansässiger Steuerpflichtiger heiratet per 30.6.2004. Die bisher in Deutschland ansässige Ehegattin zieht nach der Heirat zu ihrem Ehepartner in den Kanton Thurgau. Die Einkommens- und Vermögensverhältnisse zeigen folgendes Bild:

| Einkommensverhältnisse | Bemerkungen | 2004 | | |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|
| | | bis 30.6. | ab 1.7. | Total |
| Ehemann | | | | |
| Lohn inkl. 13. Gehalt ¹⁾ | | 32 500 | 35 750 | 68 250 |
| Wertschriftenertrag | | 3 600 | 7 400 | 11 000 |
| Berufsauslagen Ehemann | | -975 | -1 073 | -2 048 |
| Schuldzinsen | | -4 000 | -4 000 | -8 000 |
| Säule 3a | Zahlung 5.6.04 | -5 000 | 0 | -5 000 |
| Reineinkommen Ehemann 2004 ²⁾ | | 26 125 | 38 077 | 64 202 |
| Ehefrau | | | | |
| Lohn | | 31 800 | 31 800 | 63 600 |
| 13. Gehalt | | | 5 300 | 5 300 |
| Wertschriftenertrag Ehefrau | | 4 500 | 8 000 | 12 500 |
| Berufsauslagen Ehefrau | | -954 | -1 113 | -2 067 |
| Reineinkommen Ehefrau 2004 ²⁾ | | 35 346 | 43 987 | 79 333 |

¹⁾ Der Ehemann tritt per 1.7.2004 eine neue Stelle an. Daher erhält er per 30. Juni und per 31. Dezember jeweils anteilmässig das 13. Gehalt ausbezahlt.

²⁾ Vor Berücksichtigung Versicherungsabzug und Zweitverdienerabzug.

| Vermögensverhältnisse | 2004 | |
|----------------------------------|----------------|----------------|
| | per 30.6. | per 31.12. |
| Ehemann | | |
| Wertschriften | 355 000 | 360 000 |
| Schulden | -100 000 | -100 000 |
| Reinvermögen Ehemann 2004 | 255 000 | 260 000 |
| Ehefrau | | |
| Wertschriften | 410 000 | 415 000 |
| Auto | 25 000 | 25 000 |
| Reinvermögen Ehefrau 2004 | 435 000 | 440 000 |

2. Gemeinsame Veranlagung

Der Zuzug des Ehepartners erfolgte aus dem Ausland. Es erfolgt eine gemeinsame Veranlagung der Ehegatten zum Tarif für Verheiratete unter Berücksichtigung der unterjährigen Steuerpflicht des zugezogenen Ehegatten.

Für die Bemessung der Steuer wird das gesamte während der Steuerperiode erzielte Reineinkommen und Reinvermögen des bereits im Kanton Thurgau wohnhaften Ehepartners sowie das seit Zuzug des anderen Ehegatten realisierte Einkommen und dessen Vermögen herangezogen. Das seit dem Zuzug erzielte Reineinkommen des zugezogenen Ehepartners wird für die Satzbestimmung auf ein Jahr hochgerechnet. Sein Vermögen wird pro rata temporis besteuert.

2.1. Kanton Thurgau: Veranlagung Einkommenssteuer

Ehemann vom 1.1. - 31.12.2004; Ehefrau vom 1.7. - 31.12.2004

| Einkommen | Bemerkungen | 2004 | |
|---|---------------------------|----------------|----------------|
| | | steuerbar | satzbestimmend |
| Lohn Ehemann inkl. 13. Gehalt | 1.1.-31.12.2004 | 68 250 | 68 250 |
| Lohn Ehefrau exkl. 13. Gehalt ¹⁾ | 1.7.-31.12.2004 | 31 800 | 63 600 |
| 13. Gehalt Ehefrau | für 1 Jahr, Ausz. 12.2004 | 5 300 | 5 300 |
| Wertschriftenertrag Ehemann | Erträge 1.1.-31.12.2004 | 11 000 | 11 000 |
| Wertschriftenertrag Ehefrau ²⁾ | Erträge 1.7.-31.12.2004 | 8 000 | 8 000 |
| Berufsauslagen Ehemann | 1.1.-31.12.2004 | -2 048 | -2 048 |
| Berufsauslagen Ehefrau | 1.7.-31.12.2004 | -1 113 | -2 067 |
| Schuldzinsen Ehemann | 1.1.-31.12.2004 | -8 000 | -8 000 |
| Säule 3a Ehemann | Zahlung vom 5.6.2004 | -5 000 | -5 000 |
| Versicherungsabzug ³⁾ | für Verheiratete | -2 600 | -2 600 |
| Zweitverdienerabzug ⁴⁾ | 4'500 : 360 x 180 | -2 250 | -4 500 |
| Reineinkommen | | 103 339 | 131 935 |
| Sozialabzug ³⁾ | für Verheiratete | -9 000 | -9 000 |
| Steuerbares Einkommen | | 94 300 | 122 900 |

¹⁾ Beim Lohn der zugezogenen Ehefrau werden nur die seit dem Zuzug (1.7.2004) ausbezahlten Löhne berücksichtigt. Das 13. Monatsgehalt wird für die Satzbestimmung nicht hochgerechnet (umfasst bereits 1 Jahr).

²⁾ Beim Wertschriftenertrag der zugezogenen Ehefrau werden nur die seit dem Zuzug (1.7.2004) erzielten Erträge berücksichtigt.

³⁾ Versicherungsabzüge und Sozialabzüge werden gemäss der Dauer der Steuerpflicht des Ehepartners mit der längeren Steuerpflicht gewährt. Der Ehemann ist ganzjährig im Kanton Thurgau steuerpflichtig, weshalb die vollen Abzüge gewährt werden.

⁴⁾ Der Zweitverdienerabzug wird nur für die Dauer der gemeinsamen Steuerpflicht mit Doppelverdienerereinkommen (1.7. - 31.12.2004) gewährt.

2.2. Kanton Thurgau: Veranlagung Vermögenssteuer

Ehemann vom 1.1. - 31.12.2004; Ehefrau vom 1.7. - 31.12.2004

Per 31. Dezember 2004 beträgt das Vermögen der aus dem Ausland zugezogenen Ehefrau Fr. 440 000. Dieser Betrag wird mit der Dauer der Steuerpflicht im Kanton Thurgau gewichtet. Die Differenz zwischen dem Vermögen der Ehefrau per 31. Dezember 2004 und dem gewichteten Betrag wird vom Reinvermögen in Abzug gebracht.

| Vermögen | Bemerkungen | 2004 |
|------------------------------------|-------------------------|----------------|
| Wertschriften Ehemann | Stand per 31.12.2004 | 360 000 |
| Wertschriften Ehefrau | Stand per 31.12.2004 | 415 000 |
| Auto Ehefrau | | 25 000 |
| Schulden Ehemann | Stand per 31.12.2004 | -100 000 |
| Reinvermögen vor Gewichtung | per 31.12.2004 | 700 000 |
| Gewichtung Vermögen Ehefrau | Fr. 440 000 : 360 x 180 | -220 000 |
| Reinvermögen nach Gewichtung | per 31.12.2004 | 480 000 |
| Steuerfreibetrag | für Verheiratete | -100 000 |
| Steuerbares Vermögen | per 31.12.2004 | 380 000 |